

04.07.2017

38 OutDoor Industry Awards vergeben, neun davon in Gold: Outdoor-Industrie präsentiert sich 2017 so innovativ wie nie

[zur Originalnachricht mit Bild](#)

Die OutDoor Industry Awards besitzen eine ungebrochene Anziehungskraft. 330 Einreichungen bestätigen dies und unterstreichen die Innovationskraft der Outdoor-Branche. 38 Produkte haben die Jury in diesem Jahr besonders überzeugt - ihnen wurde am Abend des ersten Messtags der OutDoor einer der begehrten Awards verliehen. Unter diesen Preisträgern ragten neun Produkte besonders heraus: Sie dürfen sich über die Auszeichnung mit einem Gold Award freuen. Und nicht zuletzt wurden auch drei besonders innovative Jungunternehmen mit einem Start-Up Award belohnt.

Die Verleihung der OutDoor Industry Awards zählt wieder zu einem mit Spannung erwarteten Höhepunkt der OutDoor-Fachmesse. Gerade bei den Gewinnern der OutDoor Industry Awards zeigt sich aus Sicht der Fachjury, wer in Sachen Produktqualität, Design und Nachhaltigkeit aktuell in der Branche die Nase vorn hat. Den neun Gold-Preisträgern trauen die Jurymitglieder jedenfalls durchaus zu, neue Standards in ihren Segmenten zu setzen.

Der OutDoor Industry Award zieht aber nicht nur den Bann der Fachwelt am Bodensee auf sich. Für Handel, Endverbraucher und Medien dient er auch als Orientierungshilfe in der breitgefächerten Welt der Outdoor-Produkte. Außergewöhnliche Ideen und Innovationen schaffen es so, sich aus der breiten Masse hervorzuheben.

Vor der Herausforderung, aus dem großen Teilnehmerfeld diese innovativen Highlights herauszufiltern, stand eine kompetente Jury. In einem aufwändigen zweistufigen Juryprozess einigten sich die Experten von Handelsunternehmen und Industrieverbänden sowie Fachjournalisten, Designer und Outdoor-Sportlern auf insgesamt 38 Award-würdige Produkte.

"Für die exzellent besetzte Jury war es eine sehr anspruchsvolle Aufgabe aus der Vielzahl der hervorragenden Einreichungen die wirklich besten Produkte auszuwählen", erklärt Dirk Heidrich, OutDoor-Projektleiter bei der Messe Friedrichshafen. "Nicht immer waren sich alle Experten bei der Bewertung sofort einig. Der intensive Juryprozess garantiert jedoch, dass am Ende nur die Produkte ausgezeichnet werden, für die sich ein einheitliches Urteil gebildet hat. Das gilt insbesondere auch für die Gewinner der Start-Up Awards, die exemplarisch dafür stehen, wie innovativ und jung die Outdoor-Branche nach wie vor ist."

Die Gold Gewinner und das jeweilige Statement der Jury:

Micro Puff Hoody von Patagonia

"Dieser Hoody begeistert uns durch seine Leichtigkeit und seinen besonderen Look im Kachel-Design. Außerdem trägt er sich einfach sehr bequem."

Baltoro 65 Litre Backpack von Gregory Packs Europe

"Das beste Outdoor-Equipment zeichnet sich dadurch aus, dass man es nach einer gewissen Zeit gar nicht mehr spürt. Genau das ist beim Baltoro 65 der Fall. Das Tragesystem mit seinen verstellbaren Schultergurten ist besonders bequem und stabil."

Rider 3.0 von Skylotec

"Wir denken, dass der Rider 3.0 einen wichtigen Fortschritt in der Sicherheit von Klettersteigen bedeutet. Bei einem Sturz bremst der Rider automatisch, was die Fallhöhe deutlich reduziert und Verletzungen vermeidet."

Chair Zero von Helinox

"Die leichten Camping-Stühle von Helinox haben einen komplett neuen Trend begründet. Der Chair Zero wiegt gerade mal 460 Gramm, was ein unglaublich geringes Gewicht für solch einen bequemen Stuhl ist. Zusammengefaltet ist er bemerkenswert klein und passt in jeden Rucksack."

BeFree Water Filtration System 1.0 L von Katadyn

"Dieses Filterkonzept basiert auf einem einfachen System und funktioniert auch noch sehr gut. Mit seinem geringen Gewicht gehört der BeFree auf jede Hiking-Tour."

Primetech Stove Set 1,3 l von Primus

"Dieser Kocher für Performance-orientierte Outdoor-Sportler hat uns sofort überzeugt. Der Wärmetauscher ist sehr effektiv und effizient. Dadurch ist der Kochtopf viel leichter als die meisten anderen Modelle."

Downmat TT 9 von Exped

"Für lange Expeditionen gefällt uns diese Matte besonders gut. Sie ist sehr bequem, langlebig und robust. Zudem bietet sie eine hervorragende Isolation. Preiswürdig ist ebenso, dass die DownMat leicht zu reparieren ist und über ein durchdachtes Luftsystem verfügt."

Earthcolors technology von Archroma

"Beim Färben von Textilien kommt üblicherweise viel Chemie zum Einsatz. Die Earthcolors sind aus unserer Sicht deshalb eine wichtige Innovation und ein großer Schritt in Richtung mehr Nachhaltigkeit."

Ride on pant von Ternua

"Die Ride on Pant ist nicht nur ein klares Statement für nachhaltige Funktionsbekleidung. Sie ist aufgrund ihrer Stretch-Fasern auch sehr angenehm zu tragen. Zudem verfügt sie über einige hübsch gestaltete Detaillösungen."

Die Start-up Gewinner und das jeweilige Statement der Jury:

Fision Size Advisor von Fision

"Das ist eine echte Innovation, die sich schnell beim Endverbraucher durchsetzen wird. Der Fision Size Advisor wird die Auswahl der richtigen Kleidergröße beim Onlineshopping deutlich erleichtern."

Tex-lock von Texlock

"Es ist erstaunlich, wie toll dieses Fahrradschloss funktioniert, obwohl es rein auf textilen Materialien basiert. Dabei ist es natürlich leichter als herkömmliche Schlösser, lässt sich aber selbst mit Werkzeug nicht knacken."

VJ1 von Vaterland

"Die Idee hinter dieser Jacke ist absolut preiswürdig: Vaterland hat einen Produktionsprozess geschaffen, bei dem Flüchtlinge, die in Europa leben, ihre Fähigkeiten gezielt einsetzen können, um hochwertige Bekleidung zu fertigen."

Biografien der Juroren des OutDoor Industry Awards

Mark Held ist Generalsekretär der European Outdoor Group (EOG), ein Verband, der 2003 von den neunzehn weltweit größten Outdoor-Unternehmen gegründet wurde. Mark vertritt zudem die Outdoor-Industrie im FESI (Federation of the European Sporting Goods Industry) und ist seit über 20 Jahren in der Outdoor-Branche tätig. Erfahrungen sammelte er unter anderem als Leiter für Produktentwicklung bei

Berghaus und der Lowe Alpine Group.

Über 10 Jahre ist Katrin Bojarski bereits im internationalen Sportartikelmarkt, unter anderem für Vaude, Shinih und Polartec, tätig. Dabei sammelte sie als Produktmanagerin weitreichende Erfahrung in allen wichtigen Produktgruppen aus Hardware und Bekleidung. Durch ihre vielfältigen Tätigkeiten erarbeitete sich Katrin zudem einen umfangreichen Überblick über die komplette textile Wertschöpfungskette - von der Faser bis zum Endprodukt - wobei für sie Innovationen, Nachhaltigkeit und Funktion stets an erster Stelle in der Produktentwicklung stehen. Mit ihrem Ingenieurbüro ist die Deutsche als freie Mitarbeiterin an verschiedenen internationalen Projekten in der Sport- und Outdoorbranche beteiligt.

Chris Townsend ist ein Outdoor Fotograf und Autor, der sich auf Fernwanderungen abseits markierter Wege spezialisiert. Neben dem mit Preisen ausgezeichneten "The Backpacker 19s Handbook" verfasste der Brite noch weitere Outdoor-Bücher und testet zudem seit Jahren Produkte für das Fachmagazin "The Great Outdoors". Aktuell arbeitet er auch am Projekt "Outdoor Gear Coach" mit.

Terje Malum beschäftigt sich bereits seit 25 Jahren mit Outdoorprodukten und Angelruten. Zunächst als Verkäufer und Filialleiter eines Angelgeschäfts, kam der Norweger 2001 zu XXL Sport & Villmark. Der begeisterte Hobbyangler bezog verschiedene Positionen im Unternehmen und zeichnet sich seit 2004 als Einkaufsleiter Outdoor für die Outdoor-Kollektion verantwortlich. Dabei übersieht er unter anderem die Produktkategorien Zelte, Schlafsäcke und -unterlagen, Rucksäcke und Angelruten. Sein Team kümmert sich um die gesamte Outdoor-Produktpalette aller XXL Filialen und des E-Commerce-Bereichs in insgesamt vier Ländern. In seiner Freizeit geht Terje seiner Leidenschaft des Fischens - insbesondere des Fliegenfischens - nach und steuert auf der Suche nach Erholung und Erlebnissen in der Natur sowohl die heimischen Gebirgsseen und -flüsse als auch Spots außerhalb Norwegens an.

Mireia Miró - ehemalige Weltmeisterin im Skibergsteigen - gehört seit 2006 der spanischen Nationalmannschaft an. Auch beim Trail Running und Base Jumping fühlt sich die Katalanin den Bergen verbunden und vereint ihre Leidenschaft für Outdoor-Sport mit Studium und Beruf. Neben ihrem Masterstudium im Bereich Sportmarketing arbeitet Mireia als Massagetherapeutin und betreut regelmäßig eine Berghütte. Zudem ist sie seit drei Jahren als Team Managerin für das Atomic Ski Mountaineering Team verantwortlich.

Schon in frühen Jahren war Frank Wacker gerne draußen aktiv und machte zum Teil leidvolle Erfahrungen mit seiner Ausrüstung. Schnell wurde ihm klar: Nur mit guten Produkten machen Outdoor-Touren richtig Spaß. Er arbeitete im Outdoor Fachhandel, unterstützte die Outdoor-Industrie bei der Produktentwicklung und begeisterte sich schnell für ausgefeilte, gute Ausrüstung. Seit über 20 Jahren testet er für die outdoor-Redaktion und arbeitet seit 2003 als Ausrüstungsredakteur im outdoor-Team.

spoteo - Sporttechnologie online

<http://www.spoteo.de/>

Kontakt: kontakt@spoteo.de